

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Jahreszeitliches Basteln und Gestalten - Herbst

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Einleitung/Hinweise zum Umgang mit dem Material 4

Kreatives Gestalten – Malen, Basteln, Zeichnen, Schneiden, Nähen, Kleben

Windlicht mit „Herbsterinnerung“	8
„Gefädelter, herbstlicher Waldboden“	10
„Gebügelte Abendröte“	12
Herbsterinnerungen	14
Der Birnapfel	16
Transparentes Gespenst	18
Flaschengeist mit Guckloch	20
Gespensergirlande	22
Schlosstor mit Gespenst	24
„Das Familienporträt der Blatts“	27
Herbstliches Namensschild	30
Herbstwort	34
Herbstausblick	37
Mein Herbstfoto-Kunstwerk	40
Mein eigener Stempel	43

Kreatives Gestalten – Objektdesign

Herbstliches Fenstermosaik	46
„Einkauf für das Erntedankfest“	48
Beleuchteter Glockenturm im Herbstnebel	50
Früchtekorb-Stillleben	52
Mein Drachendiorama	54
Fantasievoller Obst- und Gemüseweig	56
3D-Äpfel mit Pfeifenputzerwurm	58
„Abgerissener Martin“	60
„Die Zeit vergeht“	62
Flaschengeist-Laterne	64
„Unser Menschenbaum“	66
Unser Klassenmantel	68
Meine Pfeifenputzer-Spinne	71

Grußkarten

Blumenkarte	72
Halloweenkürbis	74
Gefädelte Spinnenkarte	76
Reifer Apfelbaum	78
Spinne mit Botschaft	82

Fantasievolle Weitermalbilder

„So wohnt Wurm Willi in seinem Apfelhaus“	86
Eichhörnchennest	87
„Auf großer Fahrt“	88
Herbstlaub	89

Projekt-Ergebnisse

Fotos	90
-------------	----



Inhaltsübersicht Zusatzmaterial

Bildkarten der Arbeitsmaterialien in DIN A6

Bastelanleitungen folgender Projekte als bearbeitbare Word-Dateien:

- „Das Familienporträt der Blatts“
- Herbstliches Namensschild
- Herbstwort
- Herbstausblick
- Mein Herbstfoto-Kunstwerk
- Mein eigener Stempel
- Unser Klassenmantel
- „Unser Menschenbaum“
- Reifer Apfelbaum
- Spinne mit Botschaft

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

als Lehrkraft im Bereich Kunst und textiles Gestalten sind wir immer auf der Suche nach neuen kreativen Ideen und gestalterischen Konzepten für den eigenen Unterricht. Wir möchten unsere Schüler¹ in erster Linie zu ästhetischer Wahrnehmung und Bildung, zum explorativen Erkunden von Werkstoffen sowie dem Zusammenspiel von Werkzeug und Objekt und nicht zuletzt zu kreativem Handeln und Produzieren anregen und ihre Kompetenzen und Fähigkeiten in diesen Bereichen fördern. Wir möchten aber auch für uns selbst Neues entdecken, aus der unterrichtlichen Routine ausbrechen und uns kreativ weiterentwickeln. Dies motiviert uns und unsere Schüler gleichermaßen.

Das vorliegende Buch lädt mit seinen unterschiedlichen Projekten, z.B. dem „Gefädelten Waldboden“, der „Gebügelten Abendröte“ oder dem „Klassenmantel“, ein zum Arbeiten mit herkömmlichen Materialien, wie Tonkarton, Papier, Filz oder Stoff, aber auch zum Kennenlernen weniger bekannter Werkstoffe, wie z.B. Balsaholz, Hartschaumplatten oder einigen Naturstoffen, und fördert dadurch auch den verantwortlichen Umgang mit unterschiedlichen Arbeitsmitteln und Werkzeugen. Aber auch Aufgabenbereiche wie das Erstellen jahreszeitlicher Dekorationen, Grußkarten oder Geschenke, die durch neue Impulse abwechslungsreich inszeniert werden, finden Sie vor.

Thematisch orientieren sich die Projektideen an der Jahreszeit „Herbst“ sowie den spezifischen Festtagen, die sich als Anlass für kreative Bastelarbeiten anbieten. Neben Projekten, bei denen das geschaffene Objekt im Vordergrund steht, finden sich auch Arbeitsvorschläge, die über den künstlerisch gestalterischen Prozess hinausgehen und sich für weiterführende Aktivitäten eignen. Hier wird zusätzlich der Spaß an der spielerischen künstlerischen Tätigkeit gefördert („Herbstwort“), die Fantasie angeregt („Drachendiorama“, „Fantasievoller Obst-Gemüsezeit“) und dazu ermuntert, auch außerhalb des Klassenraums in der eigenen Freizeit kreativ zu sein.

Orientiert an der Entwicklung der unterschiedlichen Kompetenzen und Fähigkeiten, sollen die Schüler durch die Projekte zum Erforschen von Material- und Werkzeugeigenschaften und deren Zusammenspiel, zum fantasievollen Formen und Bauen, zum Konstruieren und Inszenieren, zum Sammeln und Erforschen eigener Sinneswahrnehmung sowie einer eigenen Vorstellung von Ästhetik und künstlerisch kreativer Tätigkeit angeregt werden. **Erleben sollen die Schüler die unterschiedlichen Projekte mit allen Sinnen – visuell, haptisch, auditiv und auch olfaktorisch.** Geschult werden auf diese Weise jedoch nicht nur die Sinne und Wahrnehmungsfähigkeiten der Kinder. **Gleichermaßen werden dadurch auch unterschiedliche Arbeitstechniken erlernt und trainiert.** Ziel ist dabei auch die Befähigung der Schüler, Lernwege und Vorgehensweisen kritisch zu reflektieren, um sie für die praktische Umsetzung eigener kreativer Ideen und Gedanken nutzbar zum machen.

¹ Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen ausdrücklich gemeint.

Um die Umsetzung der Projektideen möglichst einfach zu gestalten, gibt es zu **jedem Arbeitsbereich konkrete Angaben zum Materialbedarf**, eine **Bastelanleitung**, mittels derer die Schüler das jeweilige Projekt eigenständig erarbeiten können, **unterstützende Kopiervorlagen** für den unkomplizierten Einsatz im Unterricht sowie Angaben über die Lernziele, einen ungefähren Zeitplan für die Vorbereitung und Durchführung des jeweiligen Projekts und weiterführende Hinweise in den **Info-Boxen für die Lehrkraft**.

The diagram illustrates the layout of a project page for 'Das Familienporträt der Blatts'. It is divided into three main sections, each with a corresponding label in a box on the left:

- Materialangaben:** Points to the 'Du brauchst:' section, which lists materials like white paper, autumn leaves, black and colored markers, glue, and scissors.
- kleinschrittige Arbeitsschritte:** Points to the 'Bastelanleitung:' section, which provides step-by-step instructions for creating the family portrait.
- Lehrerhinweise:** Points to the 'Info-Box' section, which includes learning objectives, preparation time (10 minutes), project time (1-2 hours), and additional advice for teachers regarding material collection and storage.

The 'Info-Box' section contains the following text:

	Vorbereitung 10 Minuten	Projekt 1–2 Stunden
Lernziele: Kreatives Gestalten (Sammeln und Erkunden von Naturmaterialien wie z. B. Blätter, Moos und Zweige)		
Hinweise: Planen Sie für die Erstellung des Materialfundus entsprechend voraus. 2-3 Wochen vor Beginn des Bastelprojektes sollten die Schüler bereits auf Materialsuche gehen. Eine Woche vor Projektbeginn sollte das Material bereits mit in die Schule gebracht und gemeinsam gesichtet werden. Dann kann ggf. noch „nachgesteuert“ werden. Wenn noch Zeit für einen „Wandertag“ oder einen kurzen gemeinsamen Ausflug ist, können Sie – mit Begleitung einiger Eltern – auch einen gemeinsamen Waldspaziergang unternehmen, auf dem die Materialien (Blätter, Zweige, Moose usw.) gesammelt werden können. Achten Sie bei der Lagerung der Naturmaterialien darauf, dass diese zunächst gereinigt und anschließend trocken gelagert werden. Sonst kann es gerade bei etwas längerer Lagerung zu ungewünschten Geruchsentwicklungen kommen.		

Viele der Vorschläge lassen sich in ein oder zwei Unterrichtsstunden mit geringer Vorbereitungszeit umsetzen. Einige Projekte benötigen etwas mehr Zeit und müssen entsprechend langfristiger geplant und vorbereitet werden.

Auch wenn der Kunstunterricht bereits in hohem Maße auf das individuelle Leistungsvermögen der Kinder eingeht und deren jeweilige Fertigkeiten und Fähigkeiten berücksichtigt, **bietet der vorliegende Band zusätzliches Material zur Binnendifferenzierung nach unterschiedlichen Leistungs- und Entwicklungsständen und damit Möglichkeiten zur Inklusion von Schülern mit besonderem Förderbedarf**. Häufig stellt nicht die Bewältigung eines bestimmten Arbeitsauftrages, mag dieser auch noch so detailliert und genau ausfallen, die Lern- und Arbeitshürde dieser Schüler dar. Für Schüler, denen das Lesen schwerfällt, ist die Textmenge einer Arbeitsanweisung an sich schon eine Herausforderung. Das Problem der Schüler liegt in diesen Fällen nicht in der mangelnden praktischen, künstlerischen und gestalterischen Fähigkeit. Vielmehr liegt es in der erschwerten Transferleistung von der Theorie in die Praxis.

Einleitung / Hinweise zum Umgang mit dem Material

Um an dieser Schnittstelle anzusetzen und den Transfer für die Schüler mit besonderem Förderbedarf zu erleichtern, enthält dieser Band zu **elf Projektvorschlägen** Aufgabenblätter, die den Bedürfnissen dieser Zielgruppe in besonderer Weise gerecht werden. In einigen Fällen wird beispielsweise zusätzlich eine **vereinfachte Kopiervorlage** angeboten – als Alternative gekennzeichnet. Die **Bastelanleitungen sind in der Textmenge reduziert** und **durch Piktos illustriert**. Die **Arbeitsschritte sind klar strukturiert, übersichtlich angeordnet** und durchnummeriert. Zudem sind **Kästchen** vorgesehen, sodass die Schüler ihre **bereits erledigten Arbeitsschritte abhaken können**. Dadurch werden die Schüler nicht nur in ihrer Arbeitsorganisation geschult; zugleich wird ein weiterer wichtiger Förderschwerpunkt aus dem Bereich Lern- und Arbeitsverhalten trainiert: das Arbeiten nach Plan im Kunstunterricht.

Beispielfotos der jeweiligen Endprodukte (Seite 90ff) illustrieren die Ergebnisse.

Im **Zusatzmaterial** finden sich schließlich die **Bastelanleitungen** dieser elf Projekte als **bearbeitbare Word-Dateien** wieder, sodass Sie diese noch weiter auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Schüler zuschneiden können, z.B. indem Sie Arbeitsschritte reduzieren und/oder anders anordnen.







Bildkarten der Arbeitsmaterialien, ebenfalls im Zusatzmaterial zu finden, können ebenfalls als Unterstützung zur Organisation im Unterricht dienen.

durch Piktos
visualisierte
Materialien






}


„Das Familienporträt der Blatts“

Du brauchst:

 1 Blatt weißes Tonpapier (DIN A4)	 farbige Stifte
 verschiedene Herbstblätter	 Klebstoff
 1 schwarzen Filzstift (fein)	 Schere

Bastelanleitung:

<p>①  Übertrage die Kopiervorlage.</p> <p>②  Schneide den Rahmen aus.</p> <p>③  Klebe die Blätter nebeneinander auf.</p>	<p>④  Male den Blättern Kopf, Arme und Beine.</p> <p>⑤  Male den Rahmen an.</p>
---	---

⑥  **Aufräumen nicht vergessen!**

Darüber hinaus gibt es eine Reihe weiterer, zum Teil sicherlich bereits bekannter **Möglichkeiten**, bei Arbeitsprozessen und Projekten **zusätzlich zu differenzieren**. Dies beginnt bereits bei einfachen Arbeitsschritten wie dem Übertragen einer Kopiervorlage. Während leistungsstärkere Schüler die Kopiervorlage selbst frei Hand auf die Arbeitsgrundlage übertragen oder von der Vorlage abweichen dürfen, kann die **Kopiervorlage für Schüler mit Förderbedarf vollständig oder in Teilen kopiert werden**. Hier kann zusätzlich ausdifferenziert werden, indem bei bestimmten Bastelarbeiten **größere Vorlagen für die Schüler** angefertigt werden, z.B. Kopiervorlagen von DIN A4- auf DIN A3-Format. Außerdem bietet sich bei manchen Arbeiten eine **Verwendung von schwererem und damit formstabilerem Papier** an. Auch bei Techniken des Nachkolorierens oder Aquarellierens erweist sich dies als sehr hilfreich.

Durch **Abänderung der verwendeten Arbeitstechniken bzw. Arbeitswerkzeuge** sind ebenfalls Möglichkeiten der Vereinfachung gegeben: Beispielsweise kann anstelle des Cuttermessers eine Prickelnadel verwendet werden. Ebenso können Buntstifte den Wasserfarbkasten ersetzen. Mit einem Schwamm lässt sich großflächig einfacher malen als mit einem Pinsel.

Außerdem kann es sinnvoll sein, die **Wahl der Arbeitsmaterialien leicht abzuändern**, um die Projektarbeit zu vereinfachen; so wird beispielsweise der Nebel um den Glockenturm nicht aus Watte geformt, dunkelgrau trocken gebürstet und dann aufgeklebt, sondern einfach aus grauem Filz oder Wolle gefertigt.

Ein großer Vorteil dieser Herangehensweise liegt darin, dass die Schüler mit Förderbedarf weitestgehend eigenständig und damit selbstbewusst arbeiten können und folglich produktiv am Kunstunterricht teilhaben.

Zusätzlich können **leistungsstärkere Schüler ihren Mitschülern mit Förderbedarf unterstützend bei bestimmten Arbeitsschritten behilflich** sein. Durch dieses kooperative Lernen miteinander, das Schüler auch in ihrer „**Vermittlerrolle**“ ernst nimmt und sie in Unterrichtsprozesse einbindet, werden zusätzlich soziale Kompetenzen geschult. Auch fällt es manchmal leichter, Hilfe von einem Mitschüler in Anspruch zu nehmen als von der Lehrperson.

Aber auch die Eltern Ihrer Schüler sind herzlich dazu eingeladen, sich für den Kunstunterricht ihrer Kinder zu engagieren. Beispielsweise können kleinere Vorbereitungsaufgaben von den Eltern übernommen werden. Außerdem können Sie die Eltern an einem Elternabend darauf hinweisen, welche haushaltsnahen Materialien (z.B. Papier und Stoffreste) für bestimmte Projekte benötigt werden. Dann kann das Material gezielt gesammelt werden. Gleiches gilt für Naturmaterialien wie z.B. Stöcke oder Blätter. Diese können von den Eltern auf einem Waldspaziergang mit ihren Kindern eingesammelt werden. Auch ein gemeinsamer Waldausflug mit der gesamten Klasse ist denkbar.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren der Ideen in Ihrem eigenen Kunstunterricht!

Windlicht mit „Herbsterinnerung“



Du brauchst:

- schwarzen Tonkarton (DIN A4)
- Transparentpapier (DIN A4)
- getrocknete Herbstblätter (z. B. rot, gelb, orange)
- Schere
- Klebstoff
- Prickelnadel und Unterlage



Alternative:

- Filzstifte



Bastelanleitung:


- Übertrage die Kopiervorlage auf den Tonkarton.
- Schneide die Vorlage in der Mitte auseinander. Du erhältst zwei Windlichter.
- Prickel die Innenseite entlang der gestrichelten Linien aus.
- Schneide Transparentpapier entsprechend der Vorlage aus.
- Klebe das Transparentpapier auf je ein Windlicht.
- Trage Klebstoff auf die Klebefläche.
- Klebe das Windlicht so zusammen, dass ein Ring entsteht.
- Klebe abschließend einzelne Blätter von außen auf das Transparentpapier.

Fertig ist dein Windlicht!



Alternative:

- Wenn du keine getrockneten Blätter hast, kannst du auch Blätter oder ein Herbstmotiv mit den Filzstiften auf das Transparentpapier malen.

	Vorbereitung 10 Minuten	Projekt 1–2 Stunden
<p>Lernziele: Kreatives Gestalten (Sammeln und Erkunden von Naturmaterialien wie z. B. Blätter), Räumliches Gestalten (Experimentieren und Bauen mit unterschiedlichen Materialien), Arbeit mit Licht</p> <p>Hinweise: Planen Sie für die Erstellung des Materialfundus entsprechend voraus. 2–3 Wochen vor Beginn des Bastelprojektes sollten die Schüler bereits auf Materialsuche gehen und die Blätter getrocknet werden.</p> <p>Achten Sie bei der Lagerung der Naturmaterialien darauf, dass diese zunächst gereinigt und anschließend trocken gelagert werden. Sonst kann es gerade bei etwas längerer Lagerung zu ungewünschten Geruchsentwicklungen kommen.</p> <p>Bei der Arbeit mit Kerzen und offenem Feuer ist stets besondere Vorsicht geboten. Die Teelichter sollten erst nach Fertigstellung der Windlichter gemeinsam mit der Lehrkraft eingesetzt und ausprobiert werden.</p>		

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Jahreszeitliches Basteln und Gestalten - Herbst

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

